



Aktuelle Medieninformation

Meggen, 19. November 2009

Nr. 306

auto-partei.ch lehnt Vorfinanzierung für Tiefbahnhof ab

Die auto-partei.ch des Kantons Luzern (ap) stellt sich gegen die Vorfinanzierung für das Planungsprojekt Tiefbahnhof Luzern und empfiehlt den Stimmbürgern am 29. November den Kredit in der Höhe von 20 Millionen Franken an der Urne abzulehnen.

Gemäss Aussagen von SBB Chef Andreas Meyer sind die Chancen für die Realisierung des Tiefbahnhofes mit Endkosten von weit über 1 Milliarde Franken bis 2030 gering. Selbst für dringlich geforderte Ausbauwünsche auf dem Schienennetz fehlt den SBB das nötige Geld.

Wie prekär die finanzielle Situation bei der Bahn ist, zeigt die grosse Häufung von Pannen und Störungen, welche die SBB fast tagtäglich vermelden muss. Statt von unrealisierbaren Grossprojekten zu träumen und 20 Millionen in den Sand zu setzen, fordert die ap, jeden möglichen Rappen in die bestehende Infrastruktur und Sicherheit zu investieren. Die auto-partei.ch will zuerst abwarten ob die Bahn überhaupt in der Lage ist, den Betrieb und Unterhalt der NEAT ab 2016 selbst zu finanzieren.

Für Rückfragen:

Benno Betschart

Präsident auto-partei.ch Kanton Luzern

Tel. 079 – 079 296 57 06

E-Mail b.e.betschart@bluewin.ch